

---

Subject: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 21 Oct 2025 14:50:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich frage mich, ob 50-100 mg Minox am Tag nicht mehr, sondern weniger Haare bringen könnten.

Denn, wenn der Blutdruck zu stark sinkt, werden die Haare nicht mehr gut durchblutet.

Kennt jemand Erfahrungsberichte oder Studien, wo 50 mg Minox am Tag mehr Haare brachten als 5 mg?

Und dann stellt sich mir noch die Frage, ob es besser ist, Minox nur topisch, nur oral oder beides zu verwenden.

Denn wenn ich es topisch mit Needling und Folie kombiniere, geht sowieso ein Großteil ins Blut.

Zusätzlich oral könnte dann zu viel sein.

Nicht wegen Nebenwirkungen (die habe ich sowieso nicht), sondern weil dann wegen zu starker Blutdrucksenkung weniger Haare wachsen könnten.

Wenn Minox oral mindestens genauso gut wirkt wie topisch mit Needling und Folie, würde ich es lieber weiter oral nehmen und topisch dann lieber Sachen, die oral nicht oder kaum funktionieren.

Z.B. Zwiebelsaft.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [Sebastian](#) on Tue, 21 Oct 2025 20:28:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meiner Meinung nach macht Minox Innerlich mehr sin.

Kein Shedding und es wirkt besser.

Angeblich soll die Wirkung wohl auch nicht nach ein paar Jahren nach lassen wie es ja wohl bei der topischen Variante ist.

Würde auch eher weniger 5 mg Statt 50 mg enehmen.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 21 Oct 2025 22:29:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sebastian schrieb am Di., 21 Oktober 2025 22:28Meiner Meinung nach macht Minox Innerlich mehr sin.

Kein Shedding und es wirkt besser.

Angeblich soll die Wirkung wohl auch nicht nach ein paar Jahren nach lassen wie es ja wohl bei der topischen Variante ist.

Würde auch eher weniger 5 mg Statt 50 mg einehmen.

Oral minox macht auch shedding:

[https://www.reddit.com/r/FemaleHairLoss/comments/1dl8wo8/experiencing\\_a\\_lot\\_of\\_hair\\_loss\\_from\\_hers\\_oral/](https://www.reddit.com/r/FemaleHairLoss/comments/1dl8wo8/experiencing_a_lot_of_hair_loss_from_hers_oral/)

Rein von der Logik her,  
müsste es topisch besser wirken.

Weil der Wirkstoff sofort

die Haarfollikel erreicht.

Und erst der Rest wird dann  
im Körper verteilt.

Oral wird es sofort im ganzen Körper verteilt.

Manche berichten, dass ihnen  
orales besser geholfen hat.

Manche berichten dass das topische  
besser geholfen hat.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [pilos](#) on Wed, 22 Oct 2025 08:20:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

du verzähilst hier echt viel wenn der tag lang ist  
in der kopfhaut gibt es bei vielen kaum sulfatase  
minoxidil selber ist völlig wirkungslos ohne sulfatase

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 22 Oct 2025 09:39:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 10:20

du verzählst hier echt viel wenn der tag lang ist  
in der kopfhaut gibt es bei vielen kaum sulfatase  
minoxidil selber ist völlig wirkungslos ohne sulfatase

Ich weiß!  
Habe ich was anderes behauptet?

Aber: Was viele nicht wissen:  
Auch bei oraler Einnahme braucht man  
ausreichend Sulfotransferase in der Kopfhaut!

Dass es bei vielen oral besser wirkt,  
liegt nicht an der Sulfotransferase.  
Sondern daran dass der Wirkstoff an der  
Kopfhaut verdunstet, bevor er überhaupt  
genug Zeit zum penetrieren hätte.  
Deswegen wirkt Minoxidil mit Needling  
und/oder Okklusion so gut.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [pilos](#) on Wed, 22 Oct 2025 15:02:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

minox ist ein feststoff, der verdunstet nicht

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 22 Oct 2025 17:21:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 17:02

minox ist ein feststoff, der verdunstet nicht

Aber der Alkohol verdunstet.  
Und ohne Vehikel kann es nicht wirken.

"Was trocken ist, kann nicht mehr wirken".  
Waren das nicht sogar deine Worte?

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [pilos](#) on Thu, 23 Oct 2025 07:26:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Norwood-packt-das-an schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 19:21 pilos schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 17:02

minox ist ein feststoff, der verdunstet nicht

Aber der Alkohol verdunstet.  
Und ohne Vehikel kann es nicht wirken.

"Was trocken ist, kann nicht mehr wirken".  
Waren das nicht sogar deine Worte?  
ist noch das pg da und zwar jede menge

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 23 Oct 2025 10:33:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Do., 23 Oktober 2025 09:26 Norwood-packt-das-an schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 19:21 pilos schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 17:02

minox ist ein feststoff, der verdunstet nicht

Aber der Alkohol verdunstet.  
Und ohne Vehikel kann es nicht wirken.

"Was trocken ist, kann nicht mehr wirken".  
Waren das nicht sogar deine Worte?  
ist noch das pg da und zwar jede menge

Das verdunstet auch.  
Topisches Minoxidil ohne Folie  
bzw ohne Okklusion  
hat bei mir noch nie funktioniert.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [pilos](#) on Thu, 23 Oct 2025 12:34:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Norwood-packt-das-an schrieb am Do., 23 Oktober 2025 12:33  
pilos schrieb am Do., 23 Oktober 2025 09:26  
Norwood-packt-das-an schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 19:21  
pilos schrieb am Mi., 22 Oktober 2025 17:02

minox ist ein feststoff, der verdunstet nicht

Aber der Alkohol verdunstet.  
Und ohne Vehikel kann es nicht wirken.

"Was trocken ist, kann nicht mehr wirken".  
Waren das nicht sogar deine Worte?  
ist noch das pg da und zwar jede menge

Das verdunstet auch.  
Topisches Minoxidil ohne Folie  
bzw ohne Okklusion  
hat bei mir noch nie funktioniert.

NEIN PG VERDUNSTET garantiert nicht  
es hat einen dampfdruck von gerade mal 0,11 hPa wie rapsöl  
und siedet bei 190°C  
PG zieht immer ein

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [Sebastian](#) on Thu, 23 Oct 2025 14:52:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Warum wirkt Minoxidil topisch eigentlich nach einer gewissen Zeit nicht mehr?

Wenn es doch die Durchblutung der Kopfhaut anregt.  
Und eben nicht DHT zu senken scheint.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 23 Oct 2025 14:54:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sebastian schrieb am Do., 23 Oktober 2025 16:52 Warum wirkt Minoxidil topisch eigentlich nach einer gewissen Zeit nicht mehr?

Wenn es doch die Durchblutung der Kopfhaut anregt.

Und eben nicht DHT zu senken scheint.

Wer sagt denn sowas?

Kann schon sein, dass der Körper sich mit der Zeit an den Wirkstoff gewöhnt, so dass dann höhere Dosen erforderlich sind.

Oral kein Problem.

Aber topisch kann man die Dosis nicht erhöhen.

Es sei denn, man lässt es stundenlang mit Folie einwirken. Plus Needling.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [pilos](#) on Thu, 23 Oct 2025 16:47:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

gewöhnung

nicht alle haare reagieren auf minox

die anderen haaren gehen weiter verloren

auch macht minox teilweise nur haare dicker, aber es werden nicht mehr

kann aber auch sein dass es zu einer erschöpfung der follikeln führt...

keiner kann es genau sagen

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [heinzbecker](#) on Thu, 23 Oct 2025 18:23:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich nehme Minox seit etwa 10 Jahren (bin jetzt 31) und habe nicht das Gefühl, dass es weniger wirkt. Vielleicht habe ich Glück oder hätte ohne Minox den gleichen Haarstatus, wer weiß. Aber habe schon das Gefühl, dass Minox den HA im Tonsurbereich stabilisiert hat und ich hier sogar

dichter bin als zu Beginn der Anwendung. Auch in den GHE wurde der HA meinem Empfinden nach spürbar verlangsamt, wenn auch nicht gestoppt. Bin mit Anfang 20 davon ausgegangen, dass ich mit 30 bestimmt schon recht kahl sein werde.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 23 Oct 2025 19:03:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

heinzbecker schrieb am Do., 23 Oktober 2025 20:23Ich nehme Minox seit etwa 10 Jahren (bin jetzt 31) und habe nicht das Gefühl, dass es weniger wirkt. Vllt habe ich Glück oder hätte ohne Minox den gleichen Haarstatus, wer weiß. Aber habe schon das Gefühl, dass Minox den HA im Tonsurbereich stabilisiert hat und ich hier sogar dichter bin als zu Beginn der Anwendung. Auch in den GHE wurde der HA meinem Empfinden nach spürbar verlangsamt, wenn auch nicht gestoppt. Bin mit Anfang 20 davon ausgegangen, dass ich mit 30 bestimmt schon recht kahl sein werde.

Ich hatte in den GHE kein einziges Haar mehr!  
Und nach 3 Monaten kam erster Neuwuchs.  
Jetzt, nach 9 Monaten wachsen in den GHE  
dicke lange Terminalhaare!

Wenn du nach 10 Jahren also keinen  
Neuwuchs in den GHE hast,  
dann ist dein Regimen zu schwach.  
Minoxidil sollte ja auch nicht die einzige  
Behandlung gegen AGA sein,  
sondern nur ein ganz kleiner Teil  
eines großen wirksamen Regimes.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?

Posted by [heinzbecker](#) on Fri, 24 Oct 2025 12:37:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Norwood-packt-das-an schrieb am Do., 23 Oktober 2025 21:03heinzbecker schrieb am Do., 23 Oktober 2025 20:23Ich nehme Minox seit etwa 10 Jahren (bin jetzt 31) und habe nicht das Gefühl, dass es weniger wirkt. Vllt habe ich Glück oder hätte ohne Minox den gleichen Haarstatus, wer weiß. Aber habe schon das Gefühl, dass Minox den HA im Tonsurbereich stabilisiert hat und ich hier sogar dichter bin als zu Beginn der Anwendung. Auch in den GHE wurde der HA meinem Empfinden nach spürbar verlangsamt, wenn auch nicht gestoppt. Bin mit Anfang 20 davon ausgegangen, dass ich mit 30 bestimmt schon recht kahl sein werde.

Ich hatte in den GHE kein einziges Haar mehr!

Und nach 3 Monaten kam erster Neuwuchs.  
Jetzt, nach 9 Monaten wachsen in den GHE  
dicke lange Terminalhaare!

Wenn du nach 10 Jahren also keinen  
Nieuwuchs in den GHE hast,  
dann ist dein Regimen zu schwach.  
Minoxidil sollte ja auch nicht die einzige  
Behandlung gegen AGA sein,  
sondern nur ein ganz kleiner Teil  
eines großen wirksamen Regimes.

Ich glaube für meinen Haarstatus würdest du morden. Ich bin mit meinen Status jedenfalls sehr zufrieden. Abgesehen von den GHE habe ich sehr dicke und dichte Haare und benötige im Gegensatz zu dir kein Mascara um überhaupt Haare sichtbar zu machen.

Im Gegensatz zu dir habe ich auch mein Leben nicht meinen Haaren vermacht. Du kannst ja gerne ein extrem gefährliches und gesundheitsschädliches Regimen fahren, ich meine du wurdest oft genug auf die Risiken hingewiesen. Für mich kommt von den aktuell verfügbaren Mitteln nichts außer Minox, Ket und PO infrage und wenn ich irgendwann ne Glatze haben sollte, ist das halt so.

Du hingegen ruinierst dir deine Gesundheit und wenn man ehrlich ist auch dein ganzes Leben mit dem Versuch deinen Haaren irgendwie hinterherzulaufen. Du hast jahrelang nur komplett unwirksame Behandlungsversuche gehabt, bis du auf ein Hardcore Regimen klassischer Mittel umgestiegen bist. Auch wenn die Ergebnisse in Anbetracht deiner Vollglatze beachtlich sind, einen vorzeigbaren Status, der auf dem Oberkopf keinen mm Schnitt erfordert, hast du bisher nicht vorzuweisen.

Was du aber vorzuweisen hast sind gesundheitliche Probleme aufgrund deines Regimes (ständig krank, Blutdruck im eimer usw.). Da du das ganze wahrscheinlich auch ohne ärztliche Kontrolle (Kardiologe!) durchführst, kann man dir nur alles Gute wünschen.

Mich würde allerdings nicht wundern, wenn hier in naher bis mittlerer Zukunft abrupt keine Beiträge mehr von dir kommen weil dein Herz den Geist aufgegeben hat. Nicht, dass ich es dir wünschen würde aber unrealistisch ist das in meinen Augen nicht.

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 24 Oct 2025 13:16:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ganz im Gegenteil.  
Eine AGA unbehandelt zu lassen, führt zum Herzinfarkt:  
<https://www.aerztezeitung.de/Medizin/Herzrisiko-Glatze-286252.html>

Wenn du meinst, mein Regimen sei gefährlich,

fehlt dir offenbar jegliches Hintergrundwissen.  
10-20 mg Minox sind sicher nicht gefährlich.  
Zudem ich das ja auch noch mit Spiro kombiniere.  
Spiro verhindert Ödeme und sorgt sogar dafür,  
dass keine Herzfibrose entsteht.  
Es kann bestehende Fibrosen sogar rückgängig machen!

AGA entsteht durch eine Durchblutungsstörung.

Das glaube ich nicht, sondern das weiß ich!

Männer mit AGA haben nachweislich:

- zu hohes Homocystein
- zu hohes Aldosteron
- zu hohes Cholesterin
- verengte Halsschlagader

Dazu habe ich zahlreiche Studien.  
Und deswegen auch die Verbindung zum Herzinfarkt.

Wer AGA unbehandelt lässt, läuft Gefahr.  
Nicht umgekehrt!

Zusätzlich zu meinen neuen Haaren,  
habe ich auch keine eingerissene Fingerhaut mehr.  
Die Durchblutungsstörung ist also systemisch  
und beschränkt sich nicht nur auf die Kopfhaut.  
Wenn diese behoben ist, sind neben AGA  
auch noch andere Probleme behoben.

Ich habe mittlerweile sehr lange, dichte Haare.  
Habe schon lange keinen mm-Schnitt mehr.  
Vielleicht schaust du noch mal in meinen Thread  
in den Erfolgsberichten und siehst dir  
meine neuesten Bilder an.

Ich lasse meine Haare jetzt lang wachsen.  
Und ab Frühjahr mache ich mir schöne Locken.  
Denn Locken geben sehr viel Volumen.  
Da hat man optisch sofort Norwood 0.  
Selbst dann, wenn mein Status so bleiben  
sollte wie er ist.  
Habe mit Streuhaar schon jetzt Norwood 0.

Ein Freund sagte neulich zu mir:  
Wenn er mich neu kennenlernen würde,  
er wäre niemals auf den Gedanken gekommen,  
dass ich jemals Haarprobleme hatte.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [heinzbecker](#) on Sat, 25 Oct 2025 14:54:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es hat sowieso keinen Sinn mit dir zu diskutieren, du weißt auch nicht wie man wissenschaftliche Studien liest. Du reißt einzelne Aussagen aus dem Zusammenhang und ziehst dann deine Schlüsse draus. Genauso wie hier im Forum. Würde dir ebenfalls schon oft genug gesagt aber man redet halt gegen ne Wand.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [HaartzIV](#) on Sat, 25 Oct 2025 18:31:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

heinzbecker schrieb am Fr., 24 Oktober 2025 14:37[  
Ich glaube für meinen Haarstatus würdest du morden. Ich bin mit meinen Status jedenfalls sehr zufrieden. Abgesehen von den GHE habe ich sehr dicke und dichte Haare und benötige im Gegensatz zu dir kein Mascara um überhaupt Haare sichtbar zu machen.

So habe ich bis Ende 38 auch noch gedacht (erst in deinem jetzigen Alter habe ich überhaupt erst mit einer Behandlung angefangen) und dann war mit Anfang 40 der Zeitpunkt, wo kein Weg mehr an Fin vorbei geführt hat und ich einfach in den sauren Apfel gebissen habe. Dir wird es eventuell auch in 10 Jahren nicht scheissegal sein, wenn sich dein Erscheinungsbild aufm Kopf immer mehr verändert(muss natürlich sein und der Status bleibt stabil). Vor allem wenn du Leute auf der Straße siehst ,die im selben Alter oder jünger, noch NW1 -2 vorzuweisen haben und so wenige sind das halt leider doch nicht, auch wenn wir uns da etwas vormachen.

---

---

Subject: Aw: Ist zu viel Minoxidil kontraproduktiv?  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 25 Oct 2025 19:00:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau wie die 20-jährigen alle sagen,  
eine Glatze mit 30 sei ihnen egal.  
Weil man mit 30 ja schon ein alter Mann ist.  
Und wenn sie dann 30 sind, merken sie,  
wie lächerlich schnell die Zeit doch vergangen ist  
und sie noch lange keine Glatze wollen.

---